

## Wettbewerb

# GEWEBTES LICHT

## AUSSCHREIBUNG ZUM WETTBEWERB GEWEBTES LICHT

Licht ist eine Quelle und ein Element der Kunst. Licht macht Kunst sichtbar. Aber Licht kann selbst auch Kunst sein bzw. Kunstwerk werden – vor allem wenn es sich um »gewebtes Licht«, um Lichtstrukturen handelt, die dreidimensionale Räume und Gebilde schaffen.

Die Firma ETTLIN hat ein neuartiges Gewebe entwickelt, das durch Lichteinfall interessante Effekte und 3-D-Wirkung entfaltet. Durch punktförmige Beleuchtung (z. B. durch LEDs) des speziellen Gewebes entstehen Lichtlinien, die sich in die Tiefe des Raumes ausbreiten und so leuchtende Körper bzw. Objekte erzeugen.

Das ZKM | Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe lädt KünstlerInnen, DesignerInnen und ArchitektInnen zum Wettbewerb **GEWEBTES LICHT** ein, um die kreativen und künstlerischen Möglichkeiten dieser neuen Technologie auszuloten. Die Ausschreibung richtet sich speziell an Studierende der europäischen Akademien und Universitäten.

Das ZKM | Karlsruhe wird 20 ausgesuchten TeilnehmerInnen am Wettbewerb das entsprechende Material zur Realisierung ihrer Entwürfe zur Verfügung stellen. Aus diesem TeilnehmerInnenkreis werden die GewinnerInnen ausgewählt, und die besten Werke werden im ZKM | Karlsruhe ausgestellt. Die GewinnerInnen erhalten außerdem einen Geldpreis in der Gesamthöhe von 10.000 Euro.

### TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- Teilnahmeberechtigt sind VertreterInnen aus den Bereichen Kunst (Bildende Kunst/Medienkunst), Architektur und Design.
- Bilddokumentation und Kurzbeschreibung von bereits entworfenen bzw. verwirklichten Projekten – möglichst in Verbindung mit Licht.
- Projektexposé zu einem neu entwickelten Projekt zum Thema »GEWEBTES LICHT«. Abweichungen in der späteren Umsetzung der Idee sind gestattet, solange das Gesamtkonzept nicht berührt wird.
- CV mit Biografie und künstlerischem Werdegang (max. 2 Seiten DIN A4)
- Anmeldeformular
- Bitte senden Sie die oben angeführten Unterlagen (max. 10 Seiten DIN A4) in ausgedruckter Form an das ZKM | Karlsruhe (Adresse siehe rechts).
- Alle Unterlagen sind in deutscher bzw. englischer Sprache einzureichen.
- Einsendeschluss: 10.03.2011

### DIE PREISE

Die besten Werke werden im ZKM | Karlsruhe ausgestellt.

1. Preis 5.000 Euro
2. Preis 3.000 Euro
3. Preis 2.000 Euro

### DIE JURY

- Prof. Peter Weibel** Vorstand ZKM | Karlsruhe  
**Prof. Volker Albus** Professor für Produktdesign, Prorektor der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe
- Prof. Wilfried Kühn** Professor für Ausstellungsdesign und kuratorische Praxis an der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe
- rosalie** Licht-Künstlerin, Stuttgart  
**Dr.-Ing. Oliver Maetschke** Vorstandsmitglied, ETTLIN AG
- Dr.-Ing. Frauke Susanne Hänsch** Leitung Entwicklung und Q.S., ETTLIN AG
- Dipl. Des. Julian A. Lonsdale** Specials-Design, Marketing, Zumtobel Lighting GmbH

### ABLAUF

- 10.03.2011** Einsendeschluss  
**20.03.2011** Auswahl der TeilnehmerInnen und Zusendung des Materials
- 30.05.2011** Einreichung der Werke  
**10.06.2011** Jurysitzung  
**01.–10.07.2011** Ausstellung der Arbeiten im ZKM | Karlsruhe zum Jubiläum »175 Jahre ETTLIN«

### KONTAKT

ZKM | Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe  
Alexander König  
Lorenzstraße 19  
76135 Karlsruhe (Germany)  
E-Mail: [light@zkm.de](mailto:light@zkm.de)

Weitere Informationen: [www.zkm.de/light](http://www.zkm.de/light)

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Sponsoren ETTLIN AG und Zumtobel Lighting GmbH

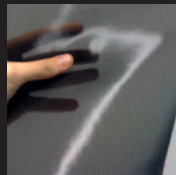
**ETTLIN /ux**  **ZUMTOBEL**

# G E W E B E T E S L I C H T

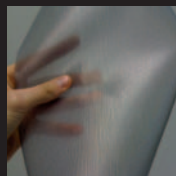
## DAS MATERIAL

Es handelt sich um drei verschiedenartige Gewebe. Effekte, Form und Farbgebung werden durch diese Gewebearten bestimmt.

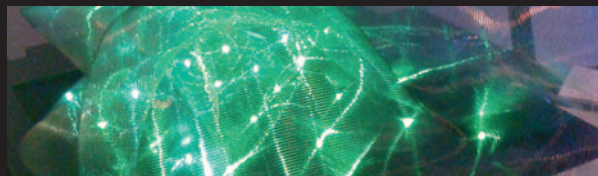
**Schwarzes Gewebe** (1252) bewirkt einen klaren Lichtstrahl. Die Lichtlinien sind sehr scharf abgegrenzt; sie behalten ihre Breite bis zum Auslaufen bei und bleiben immer voneinander getrennt.



**Silbernes Gewebe** (1251) bewirkt einen diffusen Lichtstrahl. Die Lichtlinien werden mit zunehmender Länge immer breiter und verlaufen somit ineinander.



**Graues Gewebe** (1224) ist frei formbar.

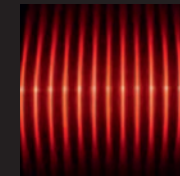
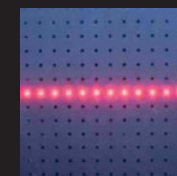


## MÖGLICHE LICHTQUELLEN

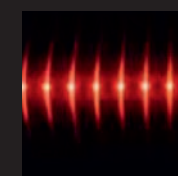
Verwendet werden können etwa **LEDs und Leuchtstoffröhren** aber auch andere Leuchtmittel. Wichtig ist nur, dass die verwendete Lichtquelle so beschaffen oder modifiziert ist, dass sie in eine Richtung strahlt (z. B. eine abgedeckte Glühbirne, deren Lichtstrahl nur in eine Richtung fällt).

## DAS FUNKTIONSPRINZIP

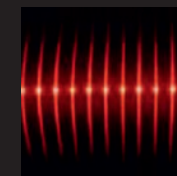
**Effekt** Lichtstrukturen entstehen durch Interaktion des Gewebes mit einer punktförmigen Lichtquelle. Wird das Gewebe vor der Lichtquelle positioniert, entsteht aus jedem einzelnen Lichtpunkt eine bogenförmige Lichtlinie. Das Bild links zeigt LED-Lampen ohne Gewebe, das Bild rechts die LEDs mit vorgespanntem Gewebe.



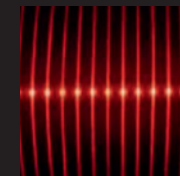
**Abstand Gewebe—Lichtquelle** Die Länge des Lichteffekts lässt sich variieren: Ein geringer Abstand zwischen Lichtquelle und Gewebe erzeugt stärker gekrümmte Lichtlinien; erhöht man den Abstand, ist die Krümmung flacher, und die Linien werden länger.



2 cm Abstand

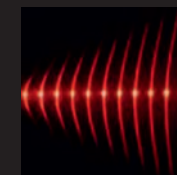
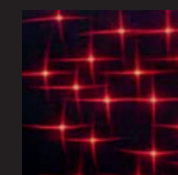


8 cm Abstand



15 cm Abstand

**Gewebelagen und Kombinationseffekte** Jede Lichtquelle erzeugt im Gewebe eine leuchtende Linie. Durch das Übereinanderlegen mehrerer Gewebe verändern sich der Helligkeitsgrad und die Anzahl der Lichtlinien (linkes Bild). Bei einer geraden Lichtebeine und einem schräg aufgespannten Gewebe ändert sich der Abstand und dadurch auch die Effektkrümmung – in diesem Beispiel von links nach rechts (rechtes Bild).



Bis zum 25. Januar 2011 können Materialproben für den Entwurf angefordert werden bei [light@zkm.de](mailto:light@zkm.de)